

... wichtigste Bewerbe 2000 :

Datum	Bewerb	Ort
- 18.3.	PWC Brasilien	Governador Valadares
- 24.4.	Osttirol Open	Lienz
- 04.6.	Pre PWC Lechtal	Bach (Tirol)
- 12.6.	German Open	Greifenburg (Kärnten)
- 24.6.	PWC Spanien	Granada
- 09.7.	Staatsmeisterschaft	Zell am See
- 22.7.	PWC Portugal	Larouco
- 13.8.	EM Deutschland	Garmisch
- 26.8.	PWC Frankreich	Mieussy
- 09.9.	PWC Frankreich	Chamonix

Faszination Paragleiten

Paragleiten – die Faszination eins zu werden mit der Natur. Ihre Kräfte nutzen, um immer weiter, höher und länger zu fliegen – frei wie ein Vogel.

... sportliche Entwicklung

Aus einer lustigen Idee während der Militärzeit, einem Jahr heimlichen Fliegens, um Eltern und Verwandte nicht zu beunruhigen, wurde über die Jahre einer der prägendsten Bereiche meines Lebens.

Zu Beginn, inspiriert durch verpielten Abenteuergeist gepaart mit ein „wenig“ Risikobereitschaft, faszinierte mich bald das Spiel mit den Kräften der Natur, die Möglichkeit, eins zu werden mit ihr, die Chance auf neue Perspektiven, für einige Stunden abschalten und all die Eindrücke auf mich wirken zu lassen.

Mein Vermögen, die Kräfte der Natur möglichst gut zu erkennen und zu nutzen, brachte mich schlussendlich zum Wettbewerbssport.

Gerade in diesen Tagen findet unser erster Weltcup der Saison 2000 in Brasilien statt, den ich im Moment kaum mehr erwarten kann.

... Wettbewerbssaison 2000

Sie kann in verschiedene Bereich eingeteilt werden. Zum einen den Weltcup mit fünf einwöchigen Bewerben pro Saison, abwechselnd einer EM oder WM von zwei bis zweieinhalb Wochen Dauer, sowie rund 10 Bewerben in Österreich (2 – 4 Tage).

Dabei wird an jedem Tag ein Kurs vorgegeben, der von allen Piloten (zwischen 80 und 150 Piloten) in möglichst kurzer Zeit absolviert werden soll. Je nach Witterung werden zwischen 50 und 180 Kilometer lange Aufgaben ausgeschrieben, für welche die Piloten zwischen 2 und 6 Stunden benötigen.

Das Wettbewerbsergebnis ergibt sich aus der Summe aller Wettbewerbstage.

... Ziele 2000

Mit der Saison 2000 warten wieder knapp 100 Wettbewerbstage zwischen März und September auf mich, die zeitlich wie auch finanziell koordiniert und budgetiert wer-

den müssen. An dieser Stelle möchte ich mich recht herzlich bei der HTU (Sportreferat) für die finanzielle Unterstützung der Wettbewerbssaison 2000 bedanken.

Mein Hauptaugenmerk lege ich heuer auf eine möglichst ausgeglichene Konstanz - um mich im Gesamtweltcup, wie auch in der Weltrangliste in die Top 3 vorzuarbeiten.

... Informationen

- Allen am PG – Sport interessierten Studenten bietet das USI einen vergünstigten PG - Grundkurs an (ACHTUNG : begrenzte Teilnehmerzahl).
- Infos zur österreichischen Wettbewerbsszene mit komplettem Wettbewerbskalender findet ihr unter : <http://oe.aeroclub.at>.
- Unter der Emailadresse: martin.brunn@gmx.at stehe ich euch gerne persönlich für Fragen zur Verfügung



Martin Brunn

Skitag der ÖH auf der Hebalm

10. März , 7:30 Uhr. Vor der TU tummeln sich Studierende in Skibekleidung. Um diese Uhrzeit ein eher ungewohntes Bild, denn Studierende stehen ja nicht so früh auf, oder?

Jedoch in diesem Fall handelt es sich um den Skitag, veranstaltet von der HTU Graz. 43 Frühaufsteher brachen voller Erwartung und bei blauem Himmel in das Skigebiet Kreischberg auf. Leider wurde diese Freude wenige Kilometer nach Graz eingetrübt!

Nach dem Gleinalmtunnel war es

mit dem Sonnenschein vorbei, und der Himmel präsentierte sich wolkenverhangen und es begann stark zu regnen.

Also mußte umdisponiert werden. Als Ausweichziel entschied man sich für die Hebalm. Ein kleines, aber in der Sonne liegendes Skigebiet im Süden des steirisch-kärnt-

nerischen Grenzgebietes. Um diese Jahreszeit tummeln sich fast keine Skifahrer mehr auf den Pisten, und so konnte man die Skier und die Boards laufen lassen. Einige jedoch zogen es vor, die Ski nicht anzuschlappen und die Hebalm zu erwandern.

Ob Skifahrer oder Wanderer, alle kamen auf ihre Kosten. Trotz schlechten Starts wurde es noch ein unterhaltsamer und unfallfreier Skitag.

Hannes Pilgram

